Gaskraftwerk Irsching

Ohne Perspektive

[02.05.2018] Die Gaskraftwerke Irsching 4 und 5 wurden bei der Bundesnetzagentur erneut zur Stilllegung angezeigt. Die Eigentümer Uniper, N-ERGIE, Mainova und ENTEGA sehen nach wie vor keine wirtschaftlichen Perspektiven für die hochmodernen Anlagen.

Die Eigentümer des hochmodernen Gaskraftwerks Irsching 5 haben der Bundesnetzagentur und dem Netzbetreiber TenneT zum dritten Mal die vorläufige Stilllegung des Kraftwerksblockes angezeigt (wir berichteten). In einer gemeinsamen Pressemeldung der Unternehmen Uniper, N-ERGIE, Mainova und ENTEGA heißt es, das Kraftwerk habe auch nach dem Frühjahr 2019 keine wirtschaftliche Marktperspektive. Parallel dazu – und aus den gleichen Gründen – hat Uniper als alleinige Eigentümerin des Gaskraftwerks Irsching 4 ebenfalls die vorläufige Stilllegung dieses Blocks von Mai 2019 bis Ende September 2020 angezeigt.

(al)

Stichwörter: Erdgas, Irsching